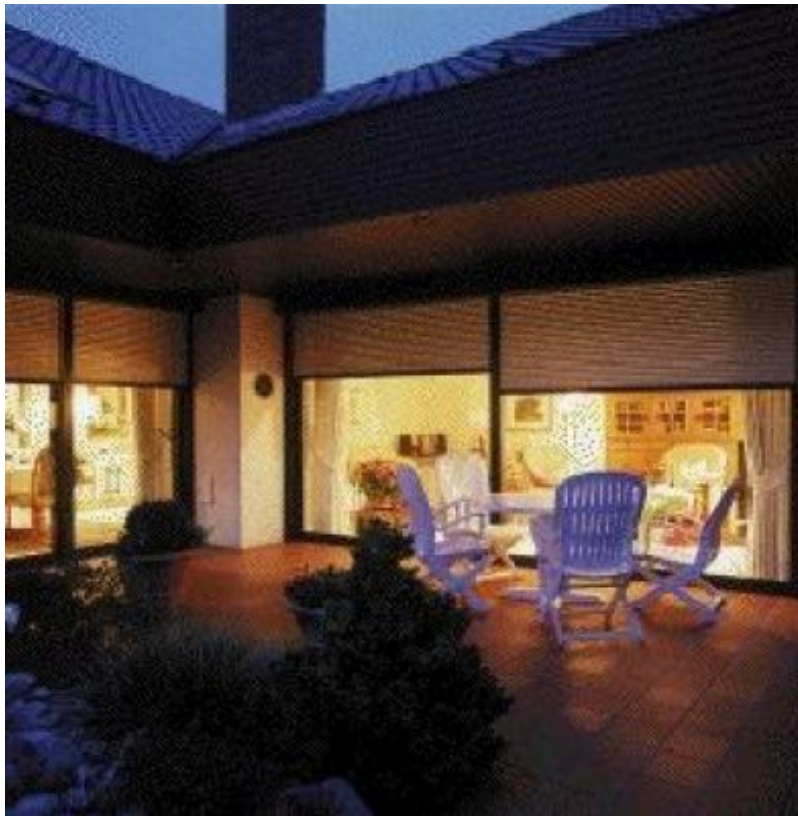


Automatisierte Rollläden schieben Rekordheizkosten Riegel vor

19.02.2008, 11:48 | Industrie, Bau & Immobilien

Pressemitteilung von: *Rademacher Geräte Elektronik GmbH & Co. KG*

Presseagentur: *Profil Marketing oHG*



Im sorgfältigen Einsatz von Rollläden schlummert ein beachtliches Energie- und Geldsparpotential

Rhede/Westfalen im Februar 2008 – Stetig steigende Energiekosten stellen Mieter und Hausbesitzer zunehmend vor Probleme. Durch die Kostenexplosion für Heizöl und -gas erreichen Heizkostenrechnungen ohnehin Rekordhöhen und nun auch noch das: Die Prognose ist kalt. Nachdem der letzte Winter mild ausfiel und sich jedermann über niedrige Heizkosten freuen durfte, sehen die Aussichten für die kommenden Monate kälter aus. Damit wird der anstehende Winter nicht nur kälter als der letzte sondern auch teurer. Clevere Hausbesitzer beugen vor und nutzen die kommenden Wochen, um sich auf die dunkle, kalte und heizkostenintensive Jahreszeit vorzubereiten.

Eine Grundvoraussetzung beim Energiesparen ist der sorgfältige Einsatz aller Rollläden im Haus. Durch die dämmende Luftschicht zwischen der Fensterscheibe und dem heruntergelassenen Rollladen sowie durch die Verminderung der Wärmeabstrahlung durch den Rollladen selbst wird der Energieverbrauch reduziert und Heizkosten werden eingespart. Werden die Rollläden im Herbst und Winter stets rechtzeitig geschlossen, lässt sich der Wärmedurchgang um bis zu 40 Prozent reduzieren. Was sich einfach anhört, ist für viele Menschen allerdings gar nicht umsetzbar, da sie im Winter ihre vier Wände noch im Dunkeln verlassen und nicht vor Sonnenuntergang von der Arbeit nach Hause kommen. Aber auch diese Menschen haben nicht nur die Wahl zwischen einer hohen Heizkostenrechnung oder zu frieren, denn sie können sich den beschriebenen Energiespareffekt mittels automatisierter Rollläden zu Nutzen machen. Der Rollladenantrieb Rollotron Pro von Rademacher bietet gleich mehrere verschiedene Möglichkeiten, Rollläden automatisch zu bedienen: Er übernimmt das Öffnen und Schließen per Knopfdruck, vollautomatisch zu jeder gewünschten Uhrzeit oder durch die

Sonnen-/Dämmerungsfunktion selbsttätig bei Einbruch der Dunkelheit. Durch diese Funktion werden Heizkosten optimal gespart, da die Rollläden geschlossen sind, bevor sich die Temperaturen ihrem Tiefpunkt nähern. Rollotron Pro lässt sich einfach und ohne schmutzige Baumaßnahmen in nahezu jeden Gurtkasten einbauen. Ohne großen Aufwand wird er einfach gegen den alten Gurtwickler ausgetauscht und bringt die Bewohner in den Komfort automatischer Rollläden. Somit werden nicht nur die Energiekosten auf lange Sicht möglichst niedrig gehalten und damit der Geldbeutel geschont, sondern auch Gelenke und Rücken.

Neben dem sehr schnell und einfach zu installierenden Rollotron Pro, gibt es vor allem bei Neubauten und Renovierungen die Alternative, direkt Rohrmotoren zu installieren. Unsichtbar, zeitsparend, schnell, leise, sicher und zudem einfach in der Montage. Das sind die Eigenschaften der Qualitätsmotoren. Mit Rademacher-Rohrmotoren ausgestattete Rollläden funktionieren über das Steuerungssystem Troll 50. Allmorgendlich werden die Rollläden automatisch geöffnet um wärmendes Sonnenlicht hereinzulassen und allabendlich pünktlich wieder geschlossen, um vor der Kälte von Außen abzuschirmen. Troll 50 in Form einer Schaltervorrichtung mit Fernbedienung bietet die Wahl zwischen manueller Bedienung oder Zeitautomatik. Letztere schaltet das System automatisch zwischen Sommer- und Winterzeit um und kann überdies separat für Wochenenden oder Werktage eingestellt werden. Außerdem bietet Troll 50 die zum Heizkostensparen wertvolle Dämmerungsfunktion. Sie ist entweder mittels eines Sonnen- / Dämmerungssensors steuerbar oder über die ASTRO-Funktion, die über die jeweilige Postleitzahl den genauen Sonnenunter- und Sonnenaufgang ermittelt und pünktlich die Rollläden schließt bzw. wieder öffnet. Diese Methode bietet den größten Beitrag zum Energiesparen, der durch den Rollladeneinsatz erreicht werden kann.

Wie sich mit intelligenten Antriebslösungen optimal Heizkosten sparen lassen, weiß der qualifizierte Handel vor Ort. Optimale Beratung und fachmännische Installation gibt es für die Rademacher-Rohrmotoren, den Rollotron Pro sowie für Troll 50 exklusiv im Fachhandel.

Sie möchten Ihren Lesern die Rohrmotoren von Rademacher, den Rollladenantrieb Rollotron Pro oder das Steuerungssystem Troll 50 im Detail vorstellen? Nutzen Sie unser Pressematerial:

Produktmeldungen:

Rohrmotor

http://www.profil-marketing.de/imgbase/files/1677/0705PM_RohrmotorenPublikum.pdf

TROLL50

http://www.profil-marketing.de/imgbase/files/1971/0706PM_Troll50PublikumNEU.doc

Portrait

Über Rademacher:

Die Rademacher Geräte-Elektronik GmbH & Co. KG in Rhede / Westfalen wurde 1967 gegründet und konzentrierte sich zunächst auf die Herstellung von elektronischen Bauteilen für die Elektroindustrie. Ab 1975 entwickelte sich die Firma Rademacher zu einem der führenden europäischen Anbieter für automatische Rollladenantriebe. Nach und nach hat das Unternehmen sein Produktportfolio umfassend erweitert, so dass heute verschiedenste elektronische Lösungen für Komfort und Sicherheit rund ums Haus produziert werden. Für den Endverbraucher hält Rademacher etliche innovative und anwenderfreundliche Automatisierungslösungen bereit. Bekannte Produktlinien bei Antrieben und Steuerungssystemen für Rollläden, Markisen und Garagentore sind u.a. Rollotron®, Rator® und Fernotron®. Sämtliche Rademacher-Produkte werden in Deutschland hergestellt und sind hauptsächlich im Fachhandel erhältlich

News-ID: 189812 • Views: 1466 (Stand: 03.07.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/189812/Automatisierte-Rolllaedden-schieben-Rekordheizkosten-Riegel-vor.html>